

Nähere Hinweise zu den weiteren Aktionen zum KiBiz – Mahnwache / Lichterkette (Infos und Vorschläge zum Ablauf von Heike Metz)

1. In Absprache mit der Polizei sind alle drei Mahnwachen (11., 18. und 25.10.) kompakt als Versammlungen angemeldet worden.

2. Folgender Ablauf ist vorgesehen: pünktlich 18:00 Uhr Treffen von ca. 150 Teilnehmern auf dem Jahnplatz an der Uhr. Bilden eines großen Kreises, alle Teilnehmer halten ein Teelicht, o.ä.. Ca. 18:15 Uhr systematisches Auflösen des Kreises zu einer Lichterkette, die eine Verbindung zwischen Jahnplatz und Rathaus bildet. Dann systematisches Auflösen der Lichterkette zu einem großen Kreis auf dem Rathausplatz. Ca. 19:00 Uhr Ende der Veranstaltung.

3. Es werden keine Megaphone benutzt und es wird keine Kundgebung geben, sondern still demonstriert.

Zur "Choreographie" gibt es die Überlegung, dass Heike Metz sich auf Höhe des Eingangs von Sportscheck hinstellt, so dass sie den Anfang der Lichterkette den Niederrheinwall entlang in Richtung Rathaus bildet. Gegen 18:15 Uhr wenn "gefühlte" alle Demonstranten anwesend sind und einen Moment ruhig im großen Kreis gestanden haben, gibt sie ihrem rechten Nachbarn ein Zeichen, der sich rechts neben sie in Richtung Niederrheinwall stellt und damit den Kreis aufzulösen beginnt. Dann folgt der rechte Nachbar des rechten Nachbarn, dann der rechte Nachbar Immer einer nach dem anderen in Ruhe, bis sich der Kreis vollständig aufgelöst hat. Idealerweise (falls wir so viele sind) muss also der letzte rechte Nachbar den ganzen Weg vom Jahnplatz bis zum Rathaus entlang der Lichterkette gehen bis er auf seinem Platz ist. Dann geht Heike Metz den ganzen Weg bis zum Rathaus und dann der nächste, der nächste Es wird eine Weile dauern bis sich der neue Kreis am Rathaus formiert hat.

So müsste es gelingen, ohne Lärm Aufsehen zu erregen, und auch wenn wir nur 90 sein sollten, dürfte es nicht zu übersehen sein. Das Element Lichterkette, dass ja landesweit Motto sein soll, ist enthalten, aber auch unser Motto Mahnwache.

Damit die Passanten wissen, was wir bezwecken, sollte Jeder oder zumindest die Meisten ein Sandwichplakat umgebunden haben, auf dem etwas über die Kita steht, aus der die TeilnehmerInnen kommt, und etwas über unser Anliegen zu lesen ist. Auf diese Weise informieren wir und brauchen keinen organisatorischen Aufwand für Stellwände o.ä.

Jeder Teilnehmer ist also für Teelicht und Plakat selbst zuständig. Ansonsten brauchen wir nichts weiter zu organisieren.

Was noch erfragt werden muss: ob wir mit Straßenmalkreide auf dem Rathausplatz unser SO NICHT aufmalen dürfen. Wenn es nicht regnet wäre dann am nächsten Morgen noch eine Erinnerung da.